



Schlösschen Borghees

Veranstaltungen

September bis Dezember 2018



Schlösschen Borghees

Urkundlich wurde Borghees bereits 827 und 838 erwähnt als „villa Hese iuxta Embrica“ (Landhaus Hese nahe bei Emmerich). Mit hees, hese oder hesel bezeichnete man ein etwas höher gelegenes, sandiges Gelände, das mit dünnem Laubwald oder Gestrüpp bewachsen ist.

Aber hees lässt sich noch weiter zurückverfolgen. Man begegnet diesem Namen am Niederrhein überall dort, wo ehemals keltische Volksstämme siedelten. Hesus war der Kriegsgott der Kelten, dem auch Menschen geopfert wurden. Den Altar dieses Gottes pflegten die Kelten in dichtem Wald zu errichten. Mit dem Abzug der Kelten vom Niederrhein verschwanden auch ihre Altäre.

In 1336 verkaufte die Äbtissin vom Damenstift in Elten, Irmgard Gräfin von dem Berge, das Gut an die Familie de Bruychese, und der Name änderte sich im Volksmund in Bruychese oder auch wohl Bruckhees oder Broekhees. Nach mehrfachem Wechsel war ab 1678 Christophel Rickers aus Emmerich der neue Besitzer. Dieser errichtete 1680 das jetzige Haus als zweistöckigen Backsteinbau mit einem viereckigen Türmchen mit Zwiebelhaube an der Rückseite.

Ende des 17. Jahrhunderts kam Borghees durch Erbschaft in den Besitz der Gräfin von Wartenberg, geborene Catharina Rickers. Am Hofe des Preußenkönigs sprach man über das „schöne Käthchen von Emmerich“, dessen angebliche Liebschaft mit dem König jedoch wissenschaftlich widerlegt ist.

Weil die Ehe des „schönen Käthchens“ kinderlos geblieben war, fiel Borghees zurück an die in Emmerich wohnende Familie Rickers und später durch Eheschließung in niederländischen Besitz. Am 1. März 1817 kamen die niederländischen Orte Borghees, Speelberg, Leegmeer und Klein-Netterden nach Preußen, und 's-Gravenward, Spijk, Lobith, Rijsward und Bilandswarth gingen an das Königreich der Niederlande.

Im Oktober 1975 wurde das Schlösschen durch Brand beschädigt. Die Stadt Emmerich am Rhein investierte danach in erheblichem Umfang in Wiederinstandsetzungskosten.

Heute gehört das Schlösschen der Stadt Emmerich am Rhein. Im Schlösschen gestalten die Kulturbetriebe Emmerich (KKK), die VHS Kleve und das TIK Figuren- und Marionettentheater ein vielseitiges Kulturprogramm für Jung und Alt.





September 2018

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						KKK
					1	2
					KKK	
3	4	5	6	7	8	9
						TIK
10	11	12	13	14	15	16
	VHS	VHS		VHS	TIK	KKK
17	18	19	20	21	22	23
	VHS	VHS		VHS		KKK
24	25	26	27	28	29	30

Sonntag, 2. September 2018 – 11:30 Uhr

Kunst und Klassik

Kunst und Klassik im Schlösschen

Aude St. Pierre (Klavier)

Hochschule für Musik und Tanz, Köln

Eintritt frei!



Bild: Petra Bork | pixelio

Samstag, 8. September 2018 – 14:00 Uhr

Jubiläum

40 Jahre Städtepartnerschaft

Veranstaltung zur Städtepartnerschaft Emmerich am Rhein–King's Lynn

(weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Tagespresse)

Samstag, 8. September 2018 – 20:00 Uhr

Session

„Paradoxon“ Session

Eine Zusammenarbeit der Initiative PARADOXON und Kulturbüro Emmerich (Kultur-Künste-Kontakte)

Ein Treffpunkt für Freunde der Musiktraditionen der ganzen Welt

Die insgesamt dreistündige Veranstaltung ist dreigeteilt:

Teil 1: Solisten oder Gruppen präsentieren traditionelle Lieder aus der ganzen Welt

Teil 2: Die Gruppe PARADOXON präsentiert Lieder der ländlichen und städtischen Musiktradition (nicht nur) Griechenlands

Teil 3: Alle Beteiligten musizieren und improvisieren gemeinsam

Hobby- und/oder Profimusiker, die mitmachen möchten, mögen bitte Kontakt aufnehmen mit dem Leiter K. Andrikopoulos (paradoxologos@gmx.net), damit der Ablauf geplant werden kann. Sie bekommen dann auch Material für die gemeinsame Session (Texte, Partituren, MP3s).

Für ein kleines Buffet ist gesorgt!



Eintritt: 10,00 € (erm. 8,00 €)

Sonntag, 16. September 2018 – 15:00 Uhr

Figurentheater für Kinder

Oh, wie schön ist Panama

(nach dem preisgekrönten Buch von Janosch)



Alles ist schön bei Tiger und Bär. Die beiden sind dicke Freunde. Sie fürchten sich vor nichts, weil sie zusammen wunderbar stark sind. Zusammen leben sie in einem kleinen, gemütlichen Haus – mit Schornstein. Als der Bär eine Kiste mit der Aufschrift „Panama“ findet, die soooo gut nach Bananen riecht, wird Panama das Land seiner Träume. Er überzeugt den Tiger mitzukommen. Denn der Bär ist stark wie ein Bär und der Tiger stark wie ein Tiger. Das reicht. Doch die Reise zu ihrem Traumland wird nicht ganz einfach, aber sie schaffen es Eine fantasievolle und witzige Geschichte. Mit viel Musik. Und Tischfiguren. Und Spaß.

Ein FigurentheaterStück für Menschen ab 3 Jahren

Eintritt (VVK): 4,00 € (Kinder) / 5,00 € (Erwachsene)

ab Dienstag, 18. September 2018 – 18:00–19:30 Uhr (10 Termine)

Qi Gong

Qi Gong, Tai Ji Quan mit Sofie Sengers

Qi Gong ist eine sehr alte und bewährte Bewegungslehre, die aus der Traditionellen Chinesischen Medizin stammt. Diese Heilübungen helfen Stress abzubauen, Krankheiten vorzubeugen, das Immunsystem zu kräftigen und bestimmte Symptome zu lindern. Qi Gong fördert Ihre Vitalität und Gelassenheit. Die Übungen sind unter qualifizierter Anleitung gut zu lernen und leicht in den Alltag einzupassen. Immer sind es sanfte Übungen, die man ruhig und aufmerksam macht. Dieser Kurs ist für Menschen jeden Alters geeignet. Mitzubringen sind bequeme Kleidung und dicke Socken oder bequeme, flache Schuhe.



Leitung: Sofie Sengers

10 Termine, 20 UStd., jeweils dienstags 18:00–19:30 Uhr

Gebühr: 51,00 € (ermäßigt 37,50 € / 23,50 €)



Neu: Grenztheater Kids

Fortlaufende Theatergruppe für Kinder zwischen 6 und 9 Jahren

Ab dem 19.09.2018 immer mittwochs von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr | Kosten: 20,00 €/Monat

Anmeldung: unter heinzel.sandra@gmx.de oder telefonisch unter 02822-51639

Weitere Infos: www.tik-emmerich.de/#schauspiel



ab Mittwoch, 19. September 2018 – 18:15–19:45 Uhr (10 Termine)

Percussion

Percussion-Workshop

mit Konstantinos Andrikopoulos

„Da, wo der Orient den Okzident trifft, werden die Rhythmen gespielt, die den Mythos begleiten haben. Die traditionelle Musik beruht auf ihnen, macht aus dem Vers Lied & Melodie, drückt die Freude, die Liebe, das Leiden aus. Ziel ist die Reise und diese ist unendlich.“ Wir werden eine ganze Palette von Rhythmen aus Griechenland (Thrakien, Mazedonien, Thessalien, Epirus, Sterca Ellad, Peloponnes, Ionische Inseln, Ägäis, und Kreta), dem Balkan, dem östlichen Mittelmeerraum und Süditalien auf verschiedenen Percussion-Instrumenten erlernen: 3/ 4, 4/ 4, 5/ 8, 6/ 8, 7/ 8, 8/ 8, 9/ 8, 10/ 8 ... 13/ 8, 15/8, 16/8 ... und weitere komplexe Takte. Die dazu gehörigen traditionellen Tänze heißen z. B. Sonaradikos, Baiduska, Syrtos, Seimpekikos, Antikrystos-Karsilama, Mantilatos, Fyssouni ... So findet auch das „westeuropäische Ohr“ einen einfachen Einstieg in die Grundlagen dieser Musik-Welt. Mit der Gruppe wird auch der Gesang von traditionellen Liedern geübt (griechischer Text auch/mit lateinischen Buchstaben und melodischer Begleitung) und ein Musik-Videoclip produziert.



Beispiele aus dem letzten Workshop hier:

<https://www.youtube.com/watch?v=SZUU7Wnq-sc> und

<https://www.youtube.com/watch?v=SAkh0lPabzQ>

Der Dozent ist ein erfahrener Musiker, Komponist und Musikpädagoge sowie Gründer des Ensembles **Paradoxon**, siehe www.paradoxon-klangorchester.de. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, etwas Gefühl

für Rhythmus ist natürlich hilfreich. Instrumente werden gestellt.

Leitung: Konstantinos Andrikopoulos

10 Termine, 20 UStd., jeweils mittwochs 18:15–19:45 Uhr, 10-12 Personen

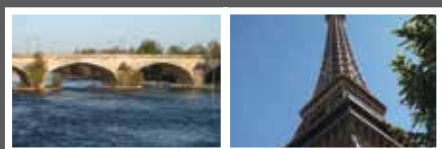
Gebühr: 78,00 € (ermäßigt 64,50 € / 50,50 €)

ab Freitag, 21. September 2018 – 10:30–12:00 Uhr (10 Termine)

Französisch

Französisch A 1.2.

für Anfänger/innen mit guten Vorkenntnissen (1)



Leitung: Evelyne Copija-Langefeldt

Lehrbuch: wird am 1. Unterrichtstag bekannt gegeben.

10 Termine, 20 UStd., jeweils freitags 10:30–12:00 Uhr

10-18 Personen

Gebühr: 46,00 € (ermäßigt 32,50 € / 18,50 €)

Samstag, 22. September 2018 – 14:00 Uhr

*Pflanzenführung
& NatURSchauspiel*

Der Hollerbusch

Pflanzenführung – Heilkunde, Brauchtum, Märchen & Mythen

Holler, Holder, Schwitztee, Fliederbeere wird der Holunder im Volksmund genannt. Als Haus- und Hofapotheke wurde er wegen seiner vielfältigen heilenden Kraft geschätzt, und auch in der heutigen Pflanzenheilkunde hat er seinen festen Platz als Heilmittel. Im Frühjahr beschenkt er uns mit strahlend weißen Blüten, im Spätsommer mit tiefschwarzen Beeren. Er gilt als Strauch mit zwei Gesichtern, die Gegensätze von Licht und Schatten begleiten Märchen und Mythen rund um den Holunder. Bei unseren Vorfahren genoss er hohes Ansehen: Man zog den Hut, wenn man an ihm vorbeiging. Er wurde als Sitz beschützender Hausgötter geehrt, allen voran der Göttin Holla, die als Frau Holle noch heute im Grimmschen Märchen weiterlebt. Man sagt, wer unter einem Holunder einschlüft, gelangt in das Hollereich ...



Treffpunkt: Schlösschen Borghees, Kosten: 6,00 Euro, Kinder frei

im Anschluss (15:00 Uhr)

Frau Holle

ein NatURSchauspiel für Kinder ab 3 Jahren

Man sagt, wer unter einem Holunder einschlüft, gelangt in das Hollereich. Dort, bei Frau Holle, gibt es viel zu tun. Das Brot muss aus dem Ofen geholt und der Apfelbaum geschüttelt werden. Frau Holle ist tief verbunden mit der Natur. Haus und Garten machen ihr viel Arbeit.



Da betreten zwei ungleiche Mädchen ihr Reich. Frau Holle fordert sie auf zu bleiben. „Wenn du alle Arbeit im Hause ordentlich tun willst, so soll es dir gut gehen. Du musst nur gut achtgeben, dass du mein Bett fleißig aufschüttelst, dass die Federn fliegen. Dann schneit es in der Welt.“

Judith Hoymann und Sandra Heinzl bezaubern auch diesmal mit einer Kombination aus Schauspiel und spontanem Figuren-Modellieren / -Spiel ihre Zuschauer. Vor den Augen der Staunenden entsteht die Märchenwelt der Frau Holle. Es wird sogar kalt, sobald die ersten Schneeflocken fallen!

Treffpunkt: Kaminzimmer Schlösschen Borghees, Kosten: 4,00 Euro

Info und Anmeldung:

Birga Meyer, Heilpraktikerin, Tel.: 02822-976 77 77 oder info@naturheilpraxis-birgameyer.de
TIK – S. Heinzl / J. Hoymann, Tel.: 02822-51639 oder info@tik-emmerich.de

Sonntag, 23. September 2018 – 17:00 Uhr

Liederabend

Im Rhein, im schönen Strome

Andreas Cantow, Bariton / Nadja Bulatovic, Klavier

Programm:

Robert Schumann Kinderszenen op. 15 (Klavier solo)
Von fremden Ländern und Menschen
Kuriose Geschichten/Hasche-Mann/Bittendes Kind
Glückes genug

Robert Schumann Sonntags am Rhein
Berg und Burgen schau'n herunter
Warte, warte, wilder Schiffsmann
Waldeggespräch



Robert Schumann Kinderszenen
Wichtige Begebenheit/Träumerei/Am Kamin
Fast zu ernst/Ritter vom Steckenpferd

- Pause -

Hugo Wolf	Der Musikant	Friedrich Silcher	Lorelei
Robert Schumann	Frühlingsfahrt	Franz Liszt	Im Rhein, im schönen Strome
Hugo Wolf	Heimweh	Wilhelm Heiser	Grüßt mir das blonde Kind am Rhein
(Texte von Joseph von Eichendorff)			Am Rhein
Robert Schumann	Kinderszenen	Engelbert Humperdinck	Rheinlegendchen
	Kind im Einschlum- mern/Fürchtenmachen	Gustav Mahler	
	Der Dichter spricht		

Eintritt: 10,00 € / Schüler 5,00 €

Sonntag, 30. September 2018 – 17:00 Uhr

Mitsing-Konzert

Stimmbar

1. Mitsing-Konzert des Singkreises Emmerich e.V.

Eintritt frei (um eine Spende wird gebeten)





Oktober 2018

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2 VHS	3 VHS	4	5 VHS	6 TIK	7
8	9 VHS	10 VHS	11	12	13	14 KKK
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27 KKK	28 TIK
29	30 VHS	31 VHS				

Freitag, 5. Oktober 2018 – 18:00 Uhr

Konzert

Freitagskonzert der Kreismusikschule Kleve

Schüler-Vortragsstunde

Eintritt frei.



Bild: Petra Bork | pixelio

Samstag, 6. Oktober 2018 – 20:00 Uhr

Lesung für Erwachsene

Die Bücherdiebin

von Markus Zusak

Eine bespielte und musisch gestaltete Lesung mit den Wortschüttlerinnen **Dorothea Theurer** und **Silke Geyer**

Mit schwingenden Figuren, Cellospiel und Akkordeonklängen werden einzelne Episoden des Romans "Die Bücherdiebin" gespielt, gelesen und dargestellt.

Wir nehmen Sie mit in eine Zeit, in der Bücher zensiert und verbrannt wurden und die Sprache als machtvolleres Organ eingesetzt wurde.

Liesel hatte nicht das Glück, in der Schule lesen zu lernen. Erst später konnte ihre tiefe Liebe zu Worten und Büchern geweckt werden, was ihr Glück und Hoffnung in dunklen Tagen schenkte.

Freuen Sie sich auf ausgewählte Geschichten, die sich in die Ohren der Zuhörer drängeln und mit den lautmalerschen Worten des Autors Markus Zusak direkt ins Herz fließen.

Die Wortschüttlerinnen:

Silke Geyer: Stimme, Akkordeon, Figurenspiel, Figurenbau, Idee und Konzept

Dorothea Theurer: Stimme, Spiel, Cello, Idee und Konzept



Dauer: ca. 70 Minuten.

Eine Lesung für Menschen ab 16 Jahren.

Eintritt: 12,00 € (VVK) / 15,00 € (AK)

Sonntag, 14. Oktober 2018 – 17:00 Uhr

Konzert

Cantanima

Sonja Volman, Rosanne Hebing, Ton Besselink, Siep Miedema und unsere Pianistin Maria Woerde bilden das musikalische Ensemble.

Seit 2013 konzentrieren wir uns mit Begeisterung auf die musikalische Wiedergabe aus Oper, Operette und weiterer (Lieder-)Genres.

Zu unserem abwechslungsreichen Repertoire gehören nicht nur ernsthafte Stücke wie das Blumenduet aus der Oper Lakme oder das heitere Quartett "Mir ist so wunderbar" aus Beethovens Fidelio. Spielerische Duette wie "La ci darem la mano" aus der Oper Don Giovanni von Mozart oder sein komisches Bandel-Terzett kommen ebenso zur Aufführung.

Solostücke, u. a. von Puccini, Mendelssohn, Faure und Stradella, erweitern unsere musikalische Darbietung.

Gönnen Sie Ihrem Herzen eine musikalische Wohltat.

Eintritt: 10,00 €



Samstag, 27. Oktober 2018 – 20:00 Uhr

Konzert

Green Carpet

Für schlechte Musik ist das Leben zu kurz.

Die Leidenschaft zur Rockmusik hat 5 positiv Musikverrückte zusammengebracht, die mit viel Spaß und dem nötigen Ehrgeiz zur Sache gehen. **Green Carpet** gibt's seit 2015, und die Band präsentiert sich auf hohem Niveau, auch wenn sie von den Bandmitgliedern als Hobby betrieben wird.



Die Setlist von Green Carpet besteht hauptsächlich aus eigenen Interpretationen von Stücken, die ihnen auf den Leib geschneidert sind, 100% Organic Rock eben. Das Programm besticht durch die Qualität der Songs, auch wenn diese mal von weniger bekannten Künstlern kommen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Tagespresse!

Sonntag, 28. Oktober 2018 – 15:00 Uhr

Figurentheater für Kinder

Theater Wilde Hummel spielt

Tiermärchen aus aller Welt

Erzählt werden drei Geschichten vom Anfang der Zeit, als die Welt noch funkel-nagelneu war. Wussten Sie schon, wie das Rhinoceros seine runzelige Haut bekam? Oder wie der Wal zu seinem Schlund kam? Haben Sie gewusst, dass es in Afrika zaubernde Schildkröten gibt? Von diesen und anderen Geheimnissen erfahren die kleinen und großen Zuschauer auf unserer gemeinsamen Reise in ferne Kontinente und Meere...

Die Geschichten sind unter anderem angelehnt an die wunderbaren Erzählungen von Rudyard Kipling. Mit Mitteln des Figurentheaters und einer lebendigen Fabulierkunst werden sie humorvoll zum Leben erweckt.

Erzählt und gespielt für Menschen ab 4 Jahren.

Das Theater Wilde Hummel wurde im Frühjahr 1995 gegründet. Schwerpunkt der Arbeit von Figuren- und Maskenspielerinnen Silke Geyer sind Inszenierungen von Kindertheaterstücken mit Figuren, Masken und Schauspiel. Die Wilde Hummel bedient sich in den Inszenierungen einer reichen Bildersprache, schafft mit einfachen Mitteln viel Wirkung und verzichtet bewusst auf "laute Effekte".

Dauer: ca. 50 Minuten

Regie: Heike Klockmeier, Ambrella Figurentheater (Hamburg)

Spiel: Silke Geyer

Technik: Stefan Büddemann

Eintritt (VVK): 4,00 € (Kinder) / 5,00 € (Erwachsene)



Samstag, 3. November 2018 – 20:00 Uhr

Humoreskes Bühnenkino

Ja Nein Vielleicht – Der Weg einer Beziehungskiste

Duo Buschbohne

Raus aus dem Pott, auf zu neuen Horizonten!

Zwei Clowns sind unterwegs mit einem wichtigen Auftrag und nehmen die Zuschauer mit auf ihre Reise.

Die Rahmenhandlung der Bühnengeschichte wird in selbstproduzierten Stummfilmsequenzen erzählt. Es geht um Liebe und Freundschaft mit ihren Höhen und Tiefen. Mit „Ja Nein Vielleicht – der Weg einer Beziehungskiste“ kommt ein Stück alter Kunst auf die Bühne.

Es ist eine Hommage an die Komiker der 1920er Jahre – mit feinsinnigem Humor und liebevoll umgesetztem Handwerk.

In Duo Buschbohnes humoreskem Bühnenkino wird nicht gequatscht. Der schräge Humor transportiert sich über Mimik und Präsenz der Spielerinnen und lässt das Publikum auch zu Hause noch nachhaltig weiter lächeln.



Ahoi – auf einen schön still schmunzeligen Abend



Eintritt: 10,00 €

Sonntag, 4. November 2018 – 11:30 Uhr

Kunst und Klassik

Kunst und Klassik im Schösschen

Franziska Salker, Chia-Ying Chuang,
Weil Hung, Chia-Ling Lee – Blockflöten

Eintritt: frei



Bild: Petra Bork | pixelio

Samstag, 17. November 2018 – 20:00 Uhr

Oliver Steller für Erwachsene

Gedichte aus drei Jahrhunderten – von Goethe bis heute

Dass Gedichte, dass Lyrik aus vergangenen Zeiten nicht verstaubt und trocken sein müssen, dass „Goethe und Konsorten“ es sogar mit Fernsehen, Video und Internet aufnehmen können, das beweist Oliver Steller mit seinem Programm „Von Goethe bis heute“.



Als einfühlsamer, aber auch gewagter Rezitator und begnadeter Gitarrist vermittelt er Literatur, haucht ihr neues, frisches Leben ein. Egal, ob man die Gedichte kennt oder nicht, sie bleiben hängen, prägen sich ein, verlangen, immer wieder gehört zu werden. Jeder wird seine ganz persönlichen Gedichte entdecken. Vielleicht das geistreich-ironische „Der andere Mann“ von Kurt Tucholsky oder Goethes Klassiker „Der Zauberlehrling“, vielleicht auch den melancholischen „Herbsttag“ von Rainer Maria Rilke.

Die gelungene Auswahl der neu zu entdeckenden DichterInnen und ihrer Texte aus drei Jahrhunderten bietet ohne Zweifel für jeden Geschmack etwas. Stellers Mischung aus Rezitation und Musik, aus gesprochenem und gesungenem Wort ist das, was ihn befähigt, die Gedichte zum Leben zu erwecken. Mit seiner sonoren Stimme brennt er die epochenübergreifenden Worte in uns ein. Sein Musikstudium in den USA und die Studioarbeit mit den Bands von Carlos Santana und Miles Davis brachten ihm das Feeling für Blues und Jazz.

Eintritt: 12,00 € (VVK) / 15,00 € (AK)

Sonntag, 18. November 2018 – 15:00 Uhr

Oliver Steller für Kinder

Oliver Steller spricht und singt Gedichte für Kinder 6

Mitreißende Beats, Lieder, Zaubertricks und ein atemberaubender Stehschlagzeuger. Eine unterhaltsame Mischung aus Gedichten und Musik, die es auch wieder auf CD gibt.



Wenn Oliver Steller mit seiner Gitarre Frieda spielt, singt, rappt, zaubert und Quatsch macht, leben Gedichte auf und zeigen, was sie können! Von ihm vorgetragen und gesungen bringen sie Poesie in den Alltag, feiern lyrisch die Lebenslust und wecken Freude an der Sprache. Spätestens, wenn die beiden ihre Hits angehen, rockt der Saal!

Oliver Steller und Thomas Diemer spielen mit Gedichten und Sprache. Gedichte zum Zuhören, Lieder zum Mitsingen und Zaubertricks zum Staunen – das alles haben Oliver Steller und Thomas Diemer im Gepäck, wenn sie ab Dezember 2018 mit dem neuen sechsten Kinderprogramm auf Deutschlandtournee gehen.

Oliver Stellers Kinderprogramme sind mit dem Preis der Deutschen Schallplattenkritik ausgezeichnet!

Eintritt (VVK): 4,00 € (Kinder) / 5,00 € (Erwachsene)

Samstag, 24. November 2018 – 11:00 Uhr

Schreibwerkstatt

So war mein Jahr — Schreibwerkstatt im Winter

Am Ende des Jahres wollen wir gemeinsam innehalten und in den Rückspiegel schauen: Was habe ich in diesem Jahr erlebt? Welche Erfahrungen habe ich in diesem Jahr gemacht? Was möchte ich mit in das kommende Jahr nehmen? Welche Erfahrungen möchte ich hinter mir lassen? Was liegt mir besonders am Herzen? Was möchte ich schreibend bewahren?

Um sich über diese und andere persönliche Fragen klar zu werden, ist es hilfreich, den eigenen Gedanken Ausdruck zu verleihen, sie aufzuschreiben und mit anderen in gemütlicher Atmosphäre auszutauschen.

An diesem Tag werden wir uns in den stimmungsvollen Räumen des Schlösschens mit Stift und Papier, mit Neugier und Freude auf die Spur des Jahres 2018 machen.

Renate Schmitz-Gebel, Literaturwissenschaftlerin und freie Referentin, wird Sie dabei begleiten und Ihnen allerhand Tipps und Impulse geben, mit denen Sie leicht und mühelos ins Schreiben kommen.



Mitmachbeitrag: 30,00 €

Anmeldung:

telefonisch unter 02821-7116255 (mobil: 0163-3798363)
oder per E-Mail an renate.schmitz@ichduwirohnewegalt.de

Anmeldeschluss: 12. Oktober 2018

Samstag, 24. November 2018/Sonntag, 25. November 2018

Theater-Workshop

Mal so richtig viel Theater

Wochenend-Workshop für Erwachsene

Raus aus dem Alltag, rein ins Vergnügen! Wer sich immer schon mal (ohne die Verpflichtung einer Aufführung) beim Theaterspielen ausprobieren wollte, ist an diesem Wochenende richtig! Wir probieren alles aus, was wir für das Schauspiel brauchen. Wir schulen unsere Stimme, entdecken die Spielmöglichkeiten unseres Körpers, improvisieren und üben kleine Rollensequenzen. Aber vor allem soll es ganz viel Spaß machen!



Leitung: Judith Hoymann

2 Termine, 12 UStd., max. 10 Teilnehmer

Uhrzeit Samstag: 10:00–17:00 Uhr / **Uhrzeit Sonntag:** 10:00–15:00 Uhr

Gebühr: 120,00 € inkl. kleiner Snacks, Wasser, Tee oder Kaffee

Anmeldung: j.hoymann@web.de oder 02828-7570



Dezember 2018

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
					1	2
3	4 VHS	5 VHS	6	7 VHS	8	9 Lions
10	11	12	13	14 VHS	15 TIK	16 TIK
17 TIK	18	19	20	21	22	23 FSB
24/31	25	26	27	28	29	30

Helpe met Pläsier

LIONS-Weihnachtsmarkt am Schlösschen Borghees

Wer einmal den LIONS Weihnachtsmarkt am Schlösschen Borghees in der wunderschönen Natur des Borgheeser Waldes besucht hat, die gemütliche, entspannte Atmosphäre im und rund um das ehrwürdige Schlösschen erlebt hat, das exquisite Warenangebot ohne reißerische Begleitaktionen bewundert – und wahrscheinlich für seine Lieben etwas Wunderbares erstanden hat, der freut sich schon wieder auf den zweiten Adventssonntag des Jahres 2018.

Zu der Freude, etwas Schönes oder Leckeres erworben zu haben, kommt das gute Gefühl, etwas für einen sehr guten Zweck getan zu haben, denn jeder Besucher des Weihnachtsmarktes trägt mit seinem Obolus zum finanziellen Erfolg für den guten Zweck bei und erhält dafür auch noch eine schöne Baumwolltragetasche.

Der Erlös eines jeden LIONS-Weihnachtsmarktes kommt vollständig dem guten Zweck zu Gute. Und zwar der Hilfe benachteiligter Senioren und Jugendlicher, überwiegend in der Region Emmerich.

Atmosphäre ist Programm

Der LIONS-Weihnachtsmarkt begeistert seine Besucher durch seine Atmosphäre, sein anspruchsvolles Warenangebot und die Möglichkeit, mit vielen netten Mitmenschen zu kommunizieren. Damit dies möglich ist, bieten die LIONS in einem separaten Zelt die Betreuung der Kinder an. Hier wird vorgelesen und gebastelt, sodass die Eltern in Ruhe bummeln können.



Natürlich schaut auch immer der Nikolaus vorbei und beschenkt artige Kinder mit Leckereien. Auch schon Tradition hat ein kleines Konzert der Bläsergruppe des Hüthumer Blasorchesters, welche jeweils am Vor- und am Nachmittag für eine Stunde weihnachtliche Lieder spielt.

Wer sich bei einer Tasse Kaffee, einem Cappuccino oder einem leckeren Kakao mit einem Stück liebevoll gebackenem Kuchen, der von den Aktiven des Kinderschutzbundes gebacken wurde, erholen möchte, dem sei die gemütliche Cafeteria im Schlösschen, charmant betreut von den Damen des Lions Clubs, empfohlen.

Auch hier kommt natürlich jeder vereinnahmte Cent dem guten Zweck zu Gute.

Samstag, 15. Dezember 2018 – 16:00 Uhr
Sonntag, 16. Dezember 2018 – 15:00 Uhr
Montag, 17. Dezember 2018 – 09:30 Uhr/14:30 Uhr*

NatURSchauspiel

TIK Figuren- und Marionettentheater zeigt

Frau Holle

ein NatURSchauspiel für Kinder ab 3 Jahren



Man sagt, wer unter einem Holunder einschlüft, gelangt in das Hollereich. Dort, bei Frau Holle, gibt es viel zu tun. Das Brot muss aus dem Ofen geholt und der Apfelbaum geschüttelt werden. Frau Holle ist tief verbunden mit der Natur. Haus und Garten machen ihr viel Arbeit. Da betreten zwei ungleiche Mädchen ihr Reich. Frau Holle fordert sie auf zu bleiben. „Wenn du alle Arbeit im Hause ordentlich tun willst, so soll es dir gut gehen. Du musst nur gut achtgeben, dass du mein Bett fleißig aufschüttelst, dass die Federn fliegen. Dann schneit es in der Welt.“

Judith Hoymann und Sandra Heinzl bezaubern auch diesmal mit einer Kombination aus Schauspiel und spontanem Figuren-Modellieren / -Spiel ihre Zuschauer. Vor den Augen der Staunenden entsteht die Märchenwelt der Frau Holle. Es wird sogar kalt, sobald die ersten Schneeflocken fallen!

Eintritt (VVK): 4,00 € (Kinder) / 5,00 € (Erwachsene)

* nicht öffentliche Vorstellungen für Gruppen, nur nach Voranmeldung

Sonntag, 23. Dezember 2018 – 15:00 Uhr

Adventskonzert

Ich steh an deiner Krippen hier

- Gedächtniskonzert für Elisabeth Haase -

In freudiger Erwartung auf ein schönes Weihnachtsfest präsentieren Gabriele Natrop-Kepser, Mirjam Hardenberg und Anja Speh (Gesang, Cello, Klavier) Lieder zum Advent. Mit "Engelslicht und Dornenschatten" von Chr. Maria Rembeck stimmen die Musikerinnen auf das bevorstehende Fest ein.



Mit diesem Konzert gedenkt der Förderverein Schlösschen Borghees Elisabeth Haase (1925-2016), ihrer Verbundenheit mit dem Schlösschen Borghees und der Unterstützung der kulturellen Arbeit über ihren Tod hinaus.

Eintritt: für Mitglieder des Förderverein Schlösschen Borghees e.V. und Kinder bis 12 Jahren frei

Nicht-Mitglieder: 8,00 €

Die Veranstalter



Die VHS Kleve bietet ein reichhaltiges Programmangebot zur Weiterbildung in neun Fachbereichen – konzentriert in den Städten Kleve, Emmerich und Rees. Seit Jahren ist sie mit ausgewählten kulturellen Kursen, Workshops und besonderen Veranstaltungen Kooperationspartner und Gast im Schlösschen Borghees.

Ansprechpartner für die Veranstaltungen sind die Fachbereichsleitungen für Sprachen, **Renate Schmitz** (renate.schmitz@kleve.de) und für Gesellschaft – Persönlichkeit – Kultur, **Thomas Ruffmann** (thomas.ruffmann@kleve.de). Telefon: 02821-84718.

Sandra Heinzl und **Judith Hoymann**, beide Figurenspielerinnen und Theaterpädagoginnen, betreiben das TIK – Theater | Innovation | Kreativität, eine Begegnungsstätte der besonderen ART. Seit 2004 bereichern sie mit ihren kreativen Veranstaltungsideen die Emmericher Kulturlandschaft. Inspiration finden sie im Schlösschen Borghees, das sich für sie zu einem bedeutungsvollen Ausgangspunkt entwickelt hat.

Ansprechpartner für die Veranstaltungen sind **Sandra Heinzl** (Tel. 02822-51639) und **Judith Hoymann** (Tel. 0162-8601612), info@tik-emmerich.de



Seit nunmehr 50 Jahren ist das Theater der Stadt Emmerich am Rhein kultureller Mittelpunkt der Stadt und der Region. Nehmen Sie Platz, wir bringen Ihnen die Welt mitten nach Emmerich am Rhein!

Klassische Konzerte, Ausstellungen oder andere kulturelle Veranstaltungen finden Sie hier im wunderschönen Schlösschen Borghees. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen gute Unterhaltung! Ansprechpartner für die Veranstaltungen ist der Eigenbetrieb **Kultur Künste Kontakte**, Theaterbüro, Grollscher Weg 6 in 46446 Emmerich am Rhein (Tel. 02822-752000), theater@stadt-emmerich.de

Förderverein Schlösschen Borghees e. V.

Der Förderverein hat es sich zur Aufgabe gemacht, das historische Gebäude **Schlösschen Borghees** zu erhalten und über die Grenze hinaus bekannt zu machen. Praktischer Denkmalschutz findet statt, indem das Haus für vielseitige kulturelle Angebote genutzt wird.

Das **TIK Figuren- und Marionettentheater**, die **Kulturbetriebe Emmerich** und die **Volkshochschule** bieten ein Programm, das durch die Nutzung von Unternehmen und Privatpersonen erweitert werden soll. Ein euregionales Kulturhaus soll entstehen.

Der **Vorstand des Fördervereins** setzt sich zusammen aus:

Anke Neubauer (1. Vorsitzende)

Christiane Gertsen (Kassenwart)

Michael Rozendaal (Beisitzer)

Judith Hoymann (Beisitzer)

Beitrittserklärungen erhalten Sie im Schlösschen Borghees, bei den oben genannten Personen, oder Sie füllen das Formular auf der nächsten Seite aus und geben es im Schlösschen Borghees ab.

Kontakt:

Anke Neubauer, Lohmannhof 1a, 46446 Emmerich am Rhein

Telefon: 02822-976465

E-Mail: foerderverein-schloessen@web.de



Der Vorstand des Fördervereins Schlösschen Borghees e.V.

V.l.n.r.: Christiane Gertsen, Anke Neubauer, Judith Hoymann, Michael Rozendaal



Beitrittserklärung

Der Unterzeichnende erklärt hiermit seinen Beitritt zum Förderverein „Schlösschen Borghees e.V.“

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Geburtsdatum: ____ . ____ . ____ Eintrittsdatum: ____ . ____ . ____

Vereinsbeitrag (Jahresbeitrag)

Grundlage der Mitgliedschaft ist die Satzung vom 08.11.2015

- | | | |
|--------------------------|--------------------|----------|
| <input type="checkbox"/> | Einzelbeitrag | € 50,00 |
| <input type="checkbox"/> | Familienbeitrag | € 70,00 |
| <input type="checkbox"/> | Firmen/Unternehmen | € 200,00 |

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Die Entrichtung des Mitgliedsbeitrages erfolgt durch Bankeinzug.

Zahlungsempfänger: Förderverein Schlösschen Borghees, Hüthumer Straße 180, 46446 Emmerich am Rhein

Gläubiger-Identifikationsnummer:

Mandatsreferenz: *Mitgliedsnummer des neuen Vereinsmitglieds*

Mitgliedsbeitrag

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den Förderverein Schlösschen Borghees e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Förderverein Schlösschen Borghees e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit den Kreditinstituten vereinbarten Bedingungen.

Name des Kontoinhabers: _____

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort: _____

IBAN: DE _____ BIC: _____

Name des Kreditinstitutes: _____

Ort, Datum

Unterschrift

